

# Neue Themen und Struktur

Das Swisttaler Unternehmerinnennetzwerk versteht sich als berufliche Ideenbörse für Frauen

**Swisttal.** Das Unternehmerinnennetzwerk (SUN), vor fünf Jahren als Teil des Swisttaler Gewerbevereins gegründet, hat sich neu aufgestellt. Das Kernteam mit Claudia Bräuer (Heilpraktikerin), Gisela Hein (Consultant), Nadine Maillefer (Werbe- und Grafikdesignerin), Martina Planken (Heilpraktikerin),

Karin Staab (Kinder- und Familientherapeutin) sowie Marietta Thien (Verlegerin) hat sich die Stärkung von Frauen im professionellen Umfeld auf die Fahne geschrieben. Die Themen sind vielfältig – von Klima- und Umweltfragen über Hindernisse bei der Berufstätigkeit, wie die fehlende Versorgung des Nach-

wuchses, oder Work-Life-Balance-Fragen. Sie werden in offenen Veranstaltungen, aber auch bei internen Treffen erarbeitet – sei es in Workshops, Vorträgen oder bei Kaminabenden. „Wir freuen uns auf Verstärkung und mehr Frauen, die mit uns arbeiten möchten. Wir möchten die Dinge für uns voranbringen, aber auch Aspekte, die unsere gesellschaftliche Verantwortung betreffen, nicht außen vorlassen“, erklärte Gisela Hein. „In den vergangenen Jahren haben wir im Rahmen des Schloss- und Gewebefestes mit dem Gewerbeverein Tombolas organisiert, auch im nächsten Jahr planen wir eine Aktion“, so Karin Staab, „der Austausch ist sehr hilfreich und macht einfach Spaß“.

Am Dienstag, 26. November, organisiert das SUN eine Diskussionsrunde mit dem Bonner Unternehmen Alma & Lovis (Öko-Mode-Label), Vertretern der IHK und Nachhaltigkeitsexperten aus der Region zum Thema: Ist Fairer Konsum möglich? (Bir)

**Kontakt:** Marietta Thien, Tel.: (0 22 54) 83 60 318; E-Mail: [m.thien@velbrueck.de](mailto:m.thien@velbrueck.de)



**Netzwerk neu formiert:** Claudia Bräuer, Gisela Hein, Nadine Maillefer, Martina Planken, Karin Staab und Marietta Thien. Foto: SUN